

enthielt, während schon bei Eintritt einer N=N-Gruppe 7 pCt. vorhanden sein müssten. Es lag also jedenfalls ein Gemenge mit unverändertem Brasilin vor, wofür auch die Farbproben sprechen. Eine Reinigung des Brasilinazobenzols konnte nicht erzielt werden.

Es wurde auch mit Acetylbrasilin gearbeitet. Weder durch Chamäleon noch durch Salpetersäure liess sich ein Acetylbrasilein erhalten. Durch Einwirkung von Acetylchlorid auf Brasilein bekam man allerdings einen Körper, welcher vermuthlich das gesuchte Produkt erhielt, aber nicht rein zu erhalten war.

Viele Versuche mit Einwirkung von Brom auf Acetylbrasilin führten ebenso wenig zu fassbaren Produkten.

Die hier beschriebenen Versuche sind auf Veranlassung und unter der Leitung des Hrn. Prof. Lunge im technisch-chemischen Laboratorium des Polytechnikums in Zürich angestellt worden.

96. Chr. Dralle: Ueber die Oxydation des Purpurins.

(Eingegangen am 11. Februar; mitgetheilt in der Sitzung von Hrn. A. Pinner.)

Es ist bekannt, dass Krapp-Purpurin viel weniger beständig ist gegen Oxydationsmittel, als seine synthetisch dargestellten Isomeren und in dieser Beziehung noch mehr hinter dem Alizarin zurücksteht. Schunk und Römer (diese Berichte X, 175) haben gezeigt, dass eine Lösung von Purpurin in Kalilauge, dem Lichte ausgesetzt, nach kurzer Zeit entfärbt wird. Was aber dabei entsteht, war bis jetzt nicht bekannt. Ich habe den Versuch wiederholt und in dem Reaktionsprodukt durch Ausziehen mit Aether Phtalsäure mit aller Sicherheit nachweisen können; der Schmelzpunkt des durch Sublimiren entstehenden Anhydrides 128°, derjenige des daraus darstellbaren Imides bei 226° und die Fluoreszenzreaktion mit Resorcin stimmen vollkommen.

Ebenso entsteht Phtalsäure bei der Oxydation des Purpurins in alkalischer Lösung mittelst Ferridcyankalium. Dieses Reagens giebt auch mit Chinizarin Phtalsäure, dagegen mit Alizarin keine solche und überhaupt keinen krystallisirbaren Körper in dem ätherischen Extrakte.

Zürich, den 8. Februar 1884. Techn.-chem. Laboratorium des
Polytechnikums.
